**T.C./ T.R. TÜRKISCH-DEUTSCHE UNIVERSITÄT**

**DIREKTION DES REVOLVIERENDEN FONDS**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  |   |   |   |   |  |   |  |
| **PROJEKT-/TÄTIGKEITSBEZEICHNUNG** |   |  |
| **NAME DER INSTITUTION/ EINRICHTUNG** |   |  |
| **BESCHREIBUNG (Kurs, Weiterbildung, Studien, Beratung, etc.)** |   |  |
|  |
| **BEGINN-/ ENDDATUM** |   |  |
| **GESAMTBETRAG DES PROJEKTS/ DER TÄTIGKEIT (ohne MwSt.)** |   |  |
| **RECHTSGRUNDLAGE**  | 58 k ( ) 58 d ( ) 58 e ( ) |  |
| **Nr.** | **Titel - Vorname, Name** | **Funktion im Projekt** | **Beitragsanteil am Projekt (%)**  |  |
|   |   |   |   |  |
|   |   |   |   |  |
|   |   |   |   |  |
|  |  |  |  |  |
|  **GESAMT %100** |  |
| **ERLÄUTERUNGEN** |  |
|  **Vorname – Name Unterschrift** **Projektleiter/in:** |  |
| **Artikel 58 (d)** des türkischen Hochschulgesetzes Nr. 2547: An landwirtschaftlichen und veterinärmedizinischen Fakultäten, an Hochschulen für zivile Luftfahrt, an Hochschulen mit Werkstätten oder Laboratorien sowie an Zentren für lebenslanges Lernen, an Fernunterrichtseinrichtungen und an Hochschulen mit regelmäßigen Einnahmen aus revolvierenden Fonds gelten für zusätzliche Zahlungen an Lehrpersonen, die durch die Herstellung von Gütern und Dienstleistungen zum Einkommen des revolvierenden Fonds beitragen, die Bestimmungen des Absatzes (c).**Artikel 58 (e)** des türkischen Hochschulgesetzes Nr. 2547: In den übrigen Abteilungen und Referate der Hochschulen, die nicht unter die Absätze (c) und (d) fallen, werden die im Rahmen von Tätigkeiten oder Dienstleistungen zugunsten des Revolvierenden Fonds erzielten Einnahmen – nach Abzug der gesetzlich vorgeschriebenen Abgaben sowie gegebenenfalls der mit der jeweiligen Tätigkeit oder Dienstleistung verbundenen Ausgaben – als Vergütung an die an der Leistungserbringung beteiligten Lehrpersonen ausgezahlt. Die Auszahlung erfolgt innerhalb eines Monats nach dem Datum der Einnahmeerzielung. Im Falle einer im Voraus geleisteten Zahlung wird die Vergütung entsprechend dem Fortschritt der erbrachten Leistung anteilig auf die Monate verteilt. Für Lehrpersonen an Fakultäten für Medizin und Zahnmedizin gilt, dass für Tätigkeiten außerhalb der klinischen Gesundheitsdienste die Bestimmungen dieses Absatzes Anwendung finden, wenn hierfür Einnahmen auf das Konto des Revolvierenden Fonds eingezahlt werden. Für die in diesem Zusammenhang erbrachten Dienstleistungen sowie für Tätigkeiten, die Lehrpersonen ohne Nutzung der Einrichtungen der Hochschule ausführen, wird bei der Berechnung der Abzüge gemäß Artikel 58 Absatz (b) mindestens ein Satz von 15 % angewendet.**Artikel 58 (k)** des türkischen Hochschulgesetzes Nr. 2547: Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Universität und Industrie werden die Einnahmen, die aus Forschungs-, Entwicklungs-, Design- und Innovationsprojekten sowie aus den damit verbundenen Tätigkeiten erzielt werden, auf einem gesonderten Konto des Revolvierenden Fonds der Hochschule gesammelt. Von diesen Einnahmen werden – einschließlich der in Absatz (b) vorgesehenen Abzüge – keine weiteren Abzüge vorgenommen. Den an solchen Projekten beteiligten Lehrpersonen wird 85 % der erzielten Einnahmen ohne jegliche Steuerabzüge direkt ausgezahlt. Der verbleibende Betrag wird für die in Absatz (b) genannten Zwecke verwendet. Welche Projekte und Tätigkeiten im Rahmen dieser Regelung berücksichtigt werden können, entscheidet der Universitätsverwaltungsrat auf Antrag der jeweiligen Lehrperson und mit Zustimmung des Gremiums. |  |

**INFORMATIONSFORMULAR FÜR PROJEKT- / EINNAHMEERZIELENDE TÄTIGKEITEN**